

# 60 Lebensretter gehen an regionale Vereine

Defibrillatoren im Wert von 100.000 Euro verlost

**Mittelhessen, 14.06.22.** Gestern Abend hat die Volksbank Mittelhessen sechzig sogenannter „Laien-Defibrillatoren“ an regionale Vereine und Initiativen verlost. Die Geräte im Gesamtwert von 100.000 Euro wurden im Rahmen des Förderwettbewerbes „Lebensretter“ live via Facebook vergeben. Spannende Gäste bereicherten die abendliche Online-Veranstaltung.

„Hoffentlich werden die Geräte niemals zum Einsatz kommen müssen“, wünschte sich Anna-Lena Wagner, die Moderatorin des Abends. Die Realität sieht leider anders aus: Es kommt immer wieder vor, dass Menschen ohne Vorwarnung einen plötzlichen Herzstillstand erleiden. Erst letztes Jahr war genau das dem dänischen Fußballer Christian Eriksen vor laufender Kamera passiert.

Eriksen konnte geholfen werden. Innerhalb kürzester Zeit waren Sanitäter mit Profi-Ausrüstung bei dem bewusstlosen Spieler. Doch die meisten Fälle plötzlichen Herzstillstandes treten nicht bei Europameisterschaften, sondern beim Lokalderby zwischen ambitionierten Amateuren auf. Es kann jederzeit und jeden treffen. Ob nach dem Freundschaftsspiel beim Nachbarverein oder beim gemütlichen Ausflug mit den Wanderfreunden.

Im Falle des Falles ist schnelles Handeln gefragt. Wenn nicht sofort Wiederbelebungsmaßnahmen ergriffen werden, sinken die Überlebenschancen für den Betroffenen im Sekundentakt. Neben Herzdruckmassage und der Beatmung ist oft der Einsatz eines Defibrillators notwendig. Automatisierte externe Defibrillatoren (AED) können auch von Laien bedient werden. Entscheidend ist nur: Es muss ein Gerät in der Nähe sein.

Mit der Spende von sechzig Defibrillatoren möchte die Volksbank Mittelhessen die medizinische Infrastruktur in der Region verbessern und ihren Teil dazu beitragen, dass das Netz dieser lebensrettenden Geräte noch dichter wird. Die Defibrillatoren sollen an Treffpunkten mit hoher Besucherfrequenz, zum Beispiel in Vereinsheimen oder an Sportplätzen, installiert werden.

Im Rahmen einer Übergabeveranstaltung werden Vereinsmitglieder an den Defibrillatoren geschult.

Juliane Frey und Kenneth Höhn der CRS medical GmbH erläuterten den Zuschauern das Projekt "Hol' Dir einen AED ins Team". Das Aßlarer Unternehmen bietet Vereinen ein Mietkauf-Konzept für AEDs, eine Art "All-Inclusive"-Paket mit allen Serviceleistungen zu festen, monatlichen Konditionen. Zudem erklärten Juliane Frey eine selbstentwickelte App „Ersthelden“. In der App sollen alle öffentlich verfügbaren AEDs erfasst werden, sodass im Ernstfall Standorte von Defibrillatoren abgerufen werden können und Leben gerettet werden können.

**Dirk Köhler vom RSV Lahn-Dill**, ehemaliger Spieler und nun Vorsitzender der Rollstuhlbasketballer RSV Lahn-Dill erzählte aus seinem Leben mit Behinderung und Sport.

**Celina Preißig**, Auszubildene der Volksbank Mittelhessen verriet Einblicke zum Thema Ausbildung und Jobs bei der Bank.

**Dr. Lars Witteck erzählte** zum Thema VorsorgeLotse, Mitgliedschaft und Nachhaltigkeit der Bank sowie anstehende Förderwettbewerbe.

Die Volksbank Mittelhessen übernimmt Verantwortung für die Region und fördert zahlreiche regionale Initiativen, Vereine sowie soziale und gemeinnützige Einrichtungen durch finanzielle Fördermaßnahmen. Diese Förderung erfolgt über die regelmäßige Ausschreibung von Förderwettbewerben, bei denen Projekte und Ideen einreicht werden können. Im Jahr 2021 hat die Volksbank Mittelhessen Fördermittel in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro vergeben. Eine Übersicht inkl. der jeweiligen Teilnahmebedingungen zu allen aktuellen Wettbewerben steht Ihnen unter dem untenstehenden Link zur Verfügung.